

VEREIN DER EHEMALIGEN STIPENDIATINNEN DER ROSA-LUXEMBURG- STIFTUNG

Gemeinsame Erfahrungen während der Förderung, geteilte politische Ziele, das Bedürfnis nach Austausch, Vernetzung und gegenseitiger Unterstützung sind die Ausgangspunkte unserer Initiative.

Der Ehemaligenverein verfolgt als Hauptziele:

- Förderung des Austauschs und Kontakts zwischen ehemaligen RLS-Stipendiat_innen
- Unterstützung von Ehemaligen durch Bildungs- und Vernetzungsangebote zur Förderung kritischer, linker Wissenschaftler_innen, ihrer Netzwerke und Berufschancen
- Unterstützung ehemaliger und aktueller Stipendiat_innen in besonderen Notsituationen durch einen Solidarfonds
- Vertretung der ehemaligen Stipendiat_innen gegenüber der Rosa-Luxemburg-Stiftung, sowie die Beratung des Studienwerks
- Mitglied werden unter: www.rosalumni.net

INFORMATIONEN – THEMEN UP TO DATE

Bitte mailt dem Studienwerk regelmäßig nach dem Stipendium an: ehemalige@rosalux.de

- Teilt uns eure aktuelle (Mail)Adresse und Telefonnummer mit, nur so können wir euch erreichen.
- Wenn ihr möchtet, dass andere Ehemalige mit euch in Kontakt treten können, mailt uns, wo ihr beruflich oder ehrenamtlich arbeitet und dorthin für Kontakte, Praktika etc. eine „Tür öffnen könntet“.
- Meldet euch auf info.rosalux.de an, der neuen Infoplattform der Rosa-Luxemburg-Stiftung. Hier könnt ihr Interessengebiete, zu denen ihr informiert werden möchtet, eintragen.
- Ihr könnt die Newsletter der Landesstiftungen bestellen, geht dazu direkt auf die Seiten der Büros, z.B. über www.rosalux.de/nc/stiftung/landesstiftungen
- Über den neuen AlumniNewsletter des Studienwerk erhaltet ihr Infos zu Veranstaltungen, neuen Entwicklungen in der Rosa-Luxemburg-Stiftung und zu Stellenausschreibungen.

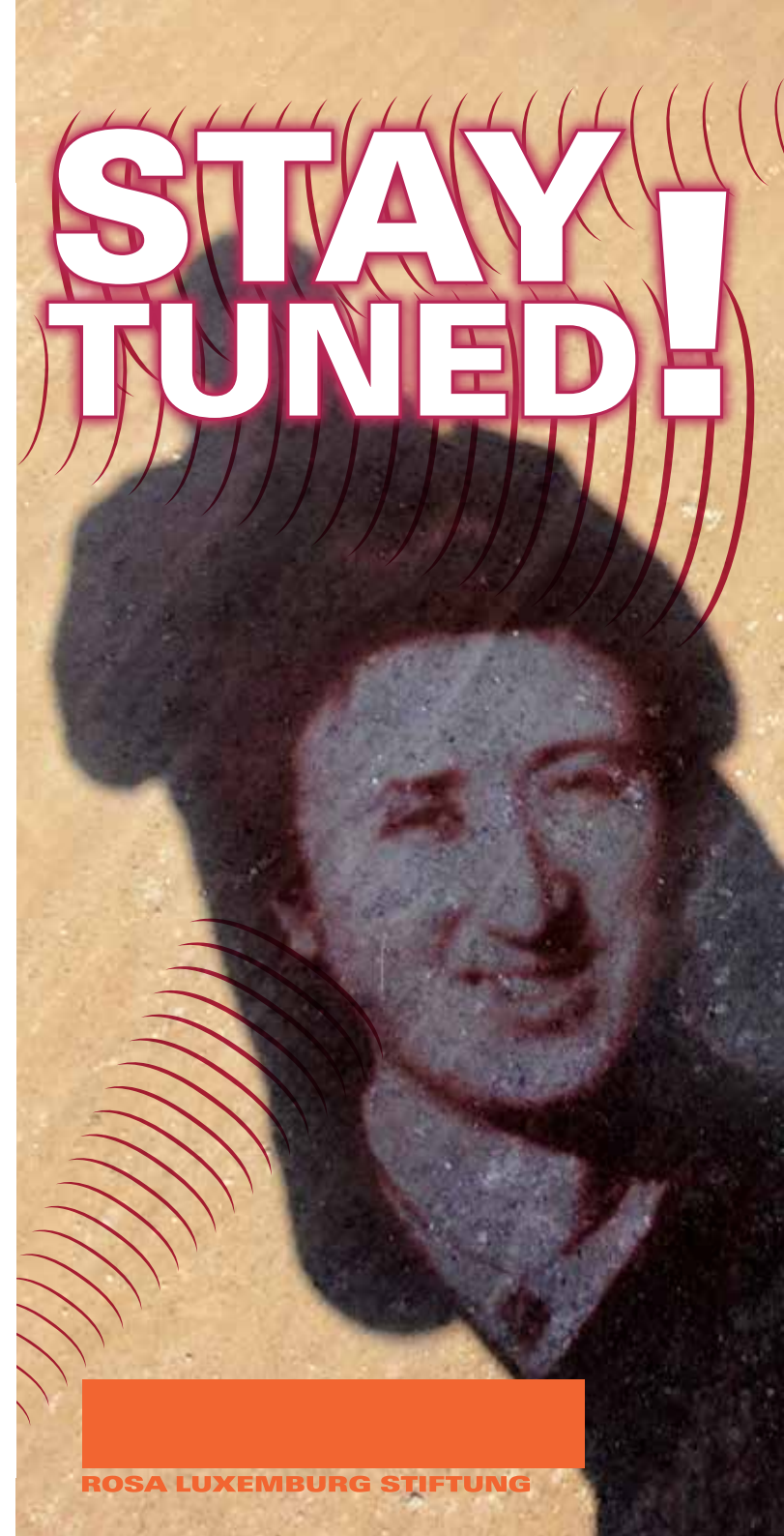
STAY IN TOUCH – DIE WICHTIGSTEN KONTAKTE

Studienwerk allgemein:
ehemalige@rosalux.de

**Referent für Ehemaligen-
arbeit, Moritz Blanke:**
Tel.: 030 44310240
blanke@rosalux.de

Eigener Ehemaligenverein:
kontakt@rosalumni.net

Organigramm der Stiftung:
[www.rosalux.de/stiftung/
organigramm](http://www.rosalux.de/stiftung/organigramm)



STAY TUNED! MIT DER ROSA- LUXEMBURG-STIFTUNG

Liebe Ehemalige,

auch nach der Förderung gibt es viele Wege miteinander in Kontakt zu bleiben – vielleicht auch ganz neue – die wichtigsten sind hier als Gesamtschau aufgelistet.

Ziel und Sinn dieses Flyers ist es also, weniger dem Zufall zu überlassen, um langfristig und gezielter miteinander weiterzuarbeiten.

Bleibt dabei – stay tuned!

Wir freuen uns auf eure Mails und auf die gemeinsamen Schritte.

KONTAKT HALTEN – ZUSAMMENARBEIT INTENSIVIEREN

Dies könnt ihr beispielsweise, indem ihr...

- **in den Verein ROSALumni e.V. eintretet** (siehe Kontakt auf der Rückseite)

- **natürlich weiterhin Veranstaltungen besucht**

- der Landesbüros und Rosa-Luxemburg-Clubs
- in Berlin: Rosa-Luxemburg-Stiftung, Helle Panke
- des Studienwerkes bundesweit.

- **Gesprächskreise wahrnehmt**

- Diskussionszirkel mit regelmäßigen Treffen und Vorträgen (Thematische Gliederung findet ihr auf der Webseite im Organigramm)

- **als Referent_innen tätig werdet**

- auf Veranstaltungen der Rosa-Luxemburg-Stiftung bundesweit
- sowie gewohnt auf Ferienakademien, nachwuchswissenschaftlichen Tagungen, Ehemaligentreffen etc.

- **Vertrauensdozent_in werdet**

Wir brauchen dringend Vertrauensdozent_innen. Wenn ihr promoviert seid und Anbindung an eine Universität oder Fachhochschule habt, meldet euch bei uns.

- **das Weiterbildungsprogramm der Akademie für politische Bildung wahrnehmt**

- www.rosalux.de/stiftung/afpb/politische-weiterbildung
- selbst als Trainer_in/Bildner_in im Programm tätig werdet
- Kontakt: weiterbildung@rosalux.de

- **euch mit den Auslandsbüros vernetzt**

- bei privaten Reisen, Forschungsaufenthalten oder beruflichen Tätigkeiten im Ausland
- an Gesprächskreisen zu Auslandsregionen teilnehmt (zumeist in Berlin)
- Kontakt mit dem Zentrum für Internationalen Dialog (ZID, siehe Organigramm) aufnehmt

- **an den Kolloquien des Institutes für Gesellschaftsanalyse (IfG) teilnehmt**

Das Institut für Gesellschaftsanalyse veranstaltet ca. 10 Mal pro Jahr ein thematisches Kolloquium, zu dem auch Ehemalige eingeladen sind. Die Termine erfragt ihr direkt oder entnehmt sie dem AlumniNewsletter des Studienwerkes. Bitte meldet euch dazu bei Michaela Klingberg an: klingberg@rosalux.de

- **zum Ehemaligentreffen kommt und gerne mitorganisiert**

Jedes Jahr bereitet das Studienwerk zusammen mit einer Gruppe von Ehemaligen das Ehemaligentreffen thematisch und organisatorisch vor. Es findet normalerweise im Mai/Juni statt. Wen ihr nicht zum Treffen kommen könnt, aber z.B. beim nächsten mitorganisieren möchtet, meldet euch beim Studienwerk.

- **euch im Auswahlausschuss des Studienwerkes für die Ehemaligen engagiert**

Die Wahlen der Vertreter_innen – jeweils eine Person für den Studierendenausschuss und für den Promovierendenausschuss – finden beim Ehemaligentreffen statt.

- **eine Förderung für ein Projekt politischer Bildung beantragt**

Wenn ihr an einem Vorhaben arbeitet, in dem um politische Bildung geht und es noch Finanzierungsbedarf gibt, könnt ihr bei der Rosa-Luxemburg-Stiftung einen Antrag stellen. Da die Stiftung nur einen Teil der vielen Anträge bezuschussen kann, lohnt es sich, parallel auch bei den Landesstiftungen anzufragen. Kontakt: www.rosalux.de/stiftung/projekte

PUBLIKATIONEN – ERHALTEN UND VERÖFFENTLICHEN

- die Zeitschriften **Rosalux und Luxemburg** kostenlos bestellen unter: info.rosalux.de
- mit **40 Prozent Rabatt im DIETZ-Verlag** Bücher bestellen: www.dietzverlag.de
- Beiträge schreiben in der Zeitschrift Rosalux – erfragt die Schwerpunktthemen der Ausgaben bei der Redaktion: Henning Heine, journal@rosalux.de
- das generelle Oberthema der Luxemburg ist die strategische Orientierung der globalen Linken. Für Beiträge schreibt der Redaktion: Barbara Fried, info@zeitschrift-luxemburg.de
- darüber hinaus könnt ihr für die sonstigen Publikationsformate schreiben (Rosa-Luxemburg-Stiftung Standpunktepapiere, -Argumente, -Papers etc.) Kontakt: Martin Beck, beck@rosalux.de